

„Lasst uns froh und munter sein. . .“

Von **Martina Fürstenberger**

Ohne handgestrickte Socken und dem ein oder anderen Tütchen Gutsle musste am Samstag in den Neckarvororten niemand nach Hause gehen. Auf den Weihnachtsmärkten in Bad Cannstatt, Hofen, Münster, Rohracker und Wangen gab es viel zu entdecken und manch einer deckte sich noch schnell mit einem Adventskranz für den Sonntag ein. Die familiäre Atmosphäre macht den besonderen Charme dieser kleinen Weihnachtsmärkte aus. Für viele Besucher ist „ihr“ Weihnachtsmarkt deshalb ein beliebter Treffpunkt.



Tschu, tschu, die Eisenbahn: Viele Runden drehte die Dampflokomotive auf dem Hof der Elise-von-König-Schule.
Fotos: Fürstenberger

Münster: Musik und eine lustige Zugfahrt

Das Kinderzüge war wieder einmal einer der Höhepunkte auf dem Weihnachtsmarkt in Münster. Die Besucher konnten aber auch bei Geschicklichkeitsspielen mitmachen, am Glücksrad drehen oder einfach an den Ständen entlang bummeln. Für Bewirtung war sowohl an den Ständen auf dem Schulhof als auch in der Feuerwehrrhalle gesorgt. Weihnachtliche Stimmung kam bei den Auftritten der Chöre und des Musikvereins auf. Und da die Bewohner von Münster im vergangenen Jahr brav waren, kam auch der Nikolaus vorbei und verteilte seine Gaben.